

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 10/11 (1879)
Heft: 13

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

EISENBAHN CHEMIN DE FER

SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR BAU- UND VERKEHRSWESEN

Bd. XI.

ZÜRICH, den 27. September 1879.

N^o 13.

„Die Eisenbahn“ erscheint jeden Samstag. — Correspondenzen sind an die Redaction, Journal-Reclamationen an die Verleger zu adressiren.

Abonnement — Schweiz: Fr. 10. — halbjährlich franco durch die ganze Schweiz. Man abonnirt bei allen Postämtern u. Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich.

Ausland: Fr. 12. 50 = 10 Mark halbjährlich. Man abonnirt bei allen Postämtern und Buchhandlungen des deutsch-österreichisch. Postvereins, für die übrigen Länder in allen Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen-Preise. — Preis der viergespaltenen Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupt-Titel-Seite 50 Cts. = 40 Pf.

Le „Chemin de fer“ paraît tous les samedis. — Pour correspondances on est prié de s'adresser à la Rédaction, pour réclamations etc. aux éditeurs du journal

Abonnement. — Suisse: fr. 10 — pour 6 mois franco par toute la Suisse. On s'abonne à tous les bureaux de poste suisse, chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. in Zürich.

Etranger: fr. 12. 50 pour 6 mois. On s'abonne pour l'Allemagne et l'Autriche chez tous les libraires ou auprès des bureaux de poste, pour les autres pays chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Prix du numéro 1 Fr.

Prix des annonces, pour la petite ligne 30 Cent. = 25 Pf. La petite ligne sur la première page. 50 Cent. = 40 Pf.

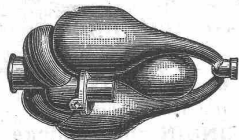
PATENT.
von technisches Bureau
J. Brandt & G. W. Nawrocki
Civil-Ingenieure
BERLIN W., Leipziger-Str. 124.

[3397]

Trocken-Einrichtungen
liefert vorzüglich für alle Zwecke
3410] **J. H. Reinhardt,**
Würzburg.

Schweizerische
Dynamitfabrik (33926)
Isleten bei Fluelen (Uri)
Dynamite
Man wende sich
für alle Erkundigungen oder
Bestellungen an den Director
der Fabrik
ISLETEN

Otto Sack, Civil-Ingenieur u. Patentanwalt
Plagwitz-Leipzig,
übernimmt unter Zusicherung gewissenhafter
Ausführung zu günstigen Bedingungen und
massigen Preisen alle ins Patentfach schlagenden
Arbeiten. Beste Referenzen bezügl. erfolgreicher
Verwertung von Patenten.
Prospecte und Kostenanschlag gratis.
(3499)



Der pulsometer.
Einfachste, billigste, ston-
mündige Pumpen-Apparat,
der durch Dampf-Druck
bei fortwährender Schüttelung
seine nachmittagsgetriebe-
lichte, keine Separation.
Erfinder: O. H. Hall.
Genehmigt für d. Schweiz:
M. H. & BREUNING,
Civil-Ingenieure,
HOLZ.

0326

Rollbahn-Schienen und Rollwagen

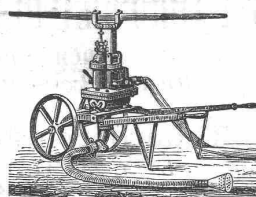
liefern oder vermieten zu den billigsten Conditionen

3515] **Bäumlin & Matzinger**
Zürich-Aussersihl.

Stelle-Gesuch.

Ein tüchtiger Maschinen-Ingenieur, Deutscher, theoretisch und practisch gebildet, sowie auch im Patentwesen aller Länder gründlich erfahren, 30 Jahre alt, verheirathet, wünscht Verhältnisse halber bis zum 1. Juni eventuell schon bis 1. Mai 1880 eine sichere Stellung, entweder als Ingenieur oder Leiter einer kleineren Maschinenfabrik od. eines andern industriellen Etablissements, am liebsten in der Schweiz. Da derselbe auch kaufmännisch gebildet und geschäftlich viel gereist ist, so würde er auch noch die Buchhaltung sowie die Geschäftsreisen zu übernehmen im Stande sein.

Strenger, energischer und dabei lebenswürdiger Charakter, beste Zeugnisse u. Referenzen. Gefl. Offerten sub O 3513 F befördert die Annoncen-Exped. 3513] Orell Füssli & Co., Zürich.



Omnia-Pumpen,

verbessertes System Noel, vielseitige Verwendung, solid, einfach, dauerhaft, grosse Leistung, wenig Kraft, billiger Preis, stets in drei Grössen auf Lager, bei [3490]
Wm. Knaust, Wien II., Miesbachg. 15.
Prospecte gratis und franco.

Unbrauchbare Feilen,

auch zerbrochene, gesucht. Preis und Quantum mitzuthellen an H 99 postlagernd Düsseldorf.

GANZ & COMP.

Eisengiesserei und Maschinen-Fabriks-Actien-Gesellschaft in Ofen und Ratibor. Hartguss-Räder und Herzstücke, Eisenbahn-Oberbau- und Hochbau-Eisenbestandtheile. Vertretung in dieser Branche bei Herrn [3381]
H. Kägi & Co. in Winterthur.

Technisch. Geschäft und Patent-Bureau

PAUL W. DÖPNER
3508 Berlin W., Lützowstrasse 13.

Baumaterialien-, Asphalt- und Cement-Geschäft Emanuel Baumberger

Steinenringweg 45 — BASEL — Claragraben 48

Den Herren Architecten und Bau-Unternehmern beehre ich mich anzuzeigen, dass meine Lager in nachfolgenden Bauartikeln stets auf's Beste assortirt sind:

Cement

Portland: St. Sulpice
Dyckerhoff
Grenobler: Porte de France
Vassy; Aarauer

Bodenplatten, als:

Cementplatten, -Echaillon Steinplatten
Saargem. Steingutplättchen, glatt u. gerippt, weiss, hellgelb u. schwarz, f. Kirchen, Hausgänge, Einfahrten etc.
Mosaikplatten (sog. Mettlaacher) von den einfachsten und reichsten Dessins.

Steingut-Röhren

innen u. aussen glasirt, v. 5 — 30%
Lichtweite, mit sämmtl. Fagonstücken,
Closet- u. Pissoirschaalen aus Steingut,
Porzellan u. email. Gusseisen.
Closet- u. Spülapparate, Syphons etc.
Sammler aus Steingut; - Sinkkästen.
Falzziegel u. Briquetten
Dachpappe
Feuerfeste Backsteine u. Erde
Schwarzkalk u. Gyps

Ganze Wagenladungen zu Fabrikpreisen.

Gleichzeitig empfehle ich mich zur Erstellung von

Asphalt- und Cementarbeiten

aller Art, für deren solide und meisterhafte Ausführung ich mehrjährige Garantie leiste.

Unter Zusicherung promptester und billigster Bedienung zeichne achtungsvollst [3306]

Emanuel Baumberger.

Sinziger Mosaikplatten- u. Thonwaaren-Fabrik Act.-Ges. in SINZIG a. Rhein

empfeilt ihr schönes Fabricat in einfachen und reichen Dessins zu Bodenbelägen aller Art in Kirchen, Schulen, Spitälern, Hausvorplätzen, Verandas etc.

Vertreter: Emanuel Baumberger in Basel.

B. A. Steinlin in St. Gallen.

Leonhard Arnold in Zürich.

[3503]

Für Bauunternehmer

liefern Bickel und Schaufeln zu den billigsten Preisen.

3516] **Bäumlin & Matzinger**
Zürich-Aussersihl.

Mettlacher Mosaikplatten

sind in den gangbarsten einfachen und reichen Dessins stets vorrätig bei unserm Vertreter für die Schweiz

Herrn F. J. Becker in Basel,

welcher zu Fabrikpreisen, mit einem vereinbarten Aufschlage für Fracht-, Zoll- und Lagerspesen, ab seinem Lager verkauft, auf Wunsch jederzeit Naturmuster und Zeichnungen vorlegt und das Legen der Platten zu den Selbstkosten übernimmt.

Bei Bezügen von ganzen Wagenladungen von 10000 Kilos fallen die Lagerspesen weg und werden die Sendungen direct von der Fabrik an ihren Bestimmungsort vorgenommen. Wiederverkäufer erhalten besondere Bedingungen.

Die Mettlacher Platten tragen auf der Rückseite den Firma-Stempel

„Villeroy & Boch — Mettlach“.

Jede weitere Auskunft über Muster, Pläne, Voranschläge, amtliche Prüfung der Platten etc. etc., ertheilen sowohl Herr **F. J. Becker**, als auch direct

Villeroy & Boch.

Mettlach, im Mai 1879.

[3452]

Die mechanische Ziegelfabrik Rapperswyl

empfehlend den Herren Bauunternehmern und Industriellen ihre in jeder Beziehung mustergültigen Fabricate zu geneigter Abnahme. Preiscourante stehen mit Vergnügen zu Diensten.

Rapperswyl, im September 1879.

[3514]

Der Besitzer:
R. Lorenz, Ingenieur.

Jura-Bern-Luzern-Bahn.

Gesucht ein tüchtiger

SECTIONS-INGENIEUR

für die Betriebsstrecke **Bern-Luzern**. Wohnsitz in Langnau.

Gehalt Fr. 4500 bis Fr. 5000.

Dienstantritt auf einen zu vereinbarenden, möglichst nahen Termin. Kenntniss der deutschen Sprache erforderlich.

Anmeldung bis **15. October** schriftlich bei der Direction der Jura-Bern-Luzern-Bahn in Bern. Referenzen und Ausweise über bisherige Thätigkeit beilegen.

Bern, 22. September 1879.

[3512]

Die Direction.

Gotthardbahn-Gesellschaft.

Der am **30. Sept. 1879** fällige Halbjahreszins der 5% Obligationen III. Serie der Gotthardbahn-Gesellschaft wird vom **30. d. Mts.** ab gegen Einlieferung der betreffenden Coupons mit **Fr. 25.** — an den nachbezeichneten Zahlstellen ausbezahlt:

In der Schweiz: Bei der Hauptkasse der Gesellschaft in **Luzern** (Bellevue); bei der Schweiz. Kreditanstalt in **Zürich**; bei der Basler Handelsbank, dem Bankhause Bischoff zu **St. Alban** und dem Bankhause Rudolf Kaufmann in **Basel**; bei der Berner Handelsbank in **Bern**; bei der Aargauischen Bank in **Aarau**; bei der Bank in **Winterthur**; bei der Bank in **Schaffhausen**; bei der Banca Cantonale ticinese in **Bellinzona**; bei der Banca della Svizzera italiana in **Lugano**; bei dem Bankhause Pury & Cie. in **Neuenburg** und dem Bankhause Lombard Odier & Cie. in **Genf**.

Die Coupons müssen mit detaillirten Bordereaux begleitet sein, zu denen die Formulare bei obigen Zahlstellen bezogen werden können.

Den Inhabern von Obligationen der Gotthardbahngesellschaft wird bei diesem Anlasse zur Kenntniss gebracht, dass die Auszahlung der Obligationenzinse an den in den Obligationen bezeichneten Verfallzeiten und bei den gewohnten Zahlstellen inskünftig ohne spezielle Publication stattfinden wird.

[M-2917-Z]

Luzern, den 15. September 1879.

Die Direction der Gotthardbahn.

Wasserdichte Waggon- und Güterdecken

fabricirt in geschmeidiger und dauerhafter Waare
J. O. SEIB in Rupprechtsau bei Strassburg im Elsass.

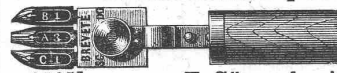
[3226]



(Schriftproben)



Sönnecken's patent. Parallelfeder



Preis einschl. 9 Federn und Gebrauchsanweisung Mk. 3. 60.

3505]

F. Sönnecken's Verlag, Bonn und Leipzig.

In soliden Schreibmaterialienhandlungen vorrätig.



J. Weber

Steindreher, Tourneur en pierre

Berne.

(3316)

Empfehlend sich zur Anfertigung von Balustern (Doggen)

Specialität. — Billigste Preise. — Prompte Bedienung

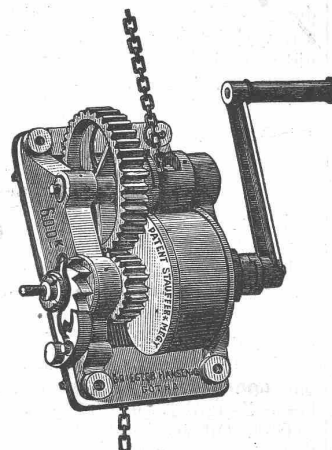


Die Dampfkessel-Fabrik von L. Burlet

in **Neustadt a./d. Haardt (Pfalz)**

liefert zu billigen Preisen unter Garantie Dampfkessel aller Arten mit rauchverzehrender Feuerung, sowie alle in die Branche einschlagenden Artikel.

[3510]



Wien 1873, dem Fortschritt.

Patent-Aufzüge

mit Regulirtrömmel, System **Stauffer & Megy.**

Empfohlen in [3468] den meisten techn. Zeitschriften.

Beliebiger Antrieb durch Kurbeln, Riemenscheibe oder Kettenrad. — Constante Fallgeschw. und überraschend einfache, sichere Handhabung:

„Aufwinden: Drehen der Kurbel, „Herablassen: Druck nach rückwärts,

„Anhalten: Loslassen der Kurbel.“

Allein. Fabrikanten i. deutsch. Reich **Briegleb Hansen & Co., Gotha,** Eisengiesserei u. Maschinenfabrik.

„Deutsches Reichs-Patent.“

Best renommirte Röhren u. Façonstücke

innen und aussen glasirt
für Cloaken- und Wasserleitungen
aus der

Thonröhren-Fabrik DURLACH

Lager und Vertretung für die Ostschweiz

bei

3463]

B. A. STEINLIN zur Schlinge
ST. GALLEN.

Städtisches Technikum Rinteln a. d. Weser,

für Bau- und Maschinenwesen, Geometer, Kaufleute, Maler, Kunstgewerbe. Schnelle Vorbereitung zum Freiw.-Examen, Meister- und Ingenieurprüfung. Wohnung und vollständige Beköstigung im Logirhause 27 Mk. per Monat, bei den Bürgern von 36 Mk. per Monat an. Programme unentgeltlich. Schleunige Meldungen an das Directorium. Ausser dem Directorium ertheilen die Herren Baurath Pietsch in Minden, Gymnasialdirectoren Schmelzer in Hamm, Dr. Bohle in Osnabrück, Münch, Director der Realschule I. O. in Münster, Dr. Schuster, Director der Realschule I. O. in Hannover Auskunft.

Draisinen für Eisenbahnen

mit eisernem Obergestell u. eisernen Rädern liefern in bewährter Construction
Hennicke & Goos, Hamburg.

3264]